



Gemeindebrief

Sommer 2021 — Juni bis August

Katholische Pfarrgemeinde
"Heilige Familie" Bitterfeld

heilige-
familie.net

HELDEN GESUCHT!

RKW2020



benno



100 Years to the Glorious
bonifatius
werk

Liebe Leserinnen und Leser, liebe Eltern und Kinder, das Motto, das bereits für die RKW des letzten Jahres geplant war, ist immer noch aktuell. Als solche Helden wurden schon im vergangenen Jahr Pflegerinnen und Pfleger ausgemacht, Kassiererinnen in Supermärkten, Eltern im Homeschooling und andere, die durch erhöhten Einsatz das Chaos minimieren.

Auch wenn die Pandemiesituation zweifellos eine besondere Herausforderung darstellt, braucht es doch zu allen Zeiten Menschen, die ihre besonderen Fähigkeiten in den Dienst der Gemeinschaft stellen. Darüber nachzudenken, lohnt sich sicher nicht nur für unsere Kinder und Jugendlichen.

In der Hoffnung, dass vom 25.-31. Juli eine RKW durchführbar ist, laden wir Kinder ab 7 Jahren bis zur 8. Klasse genau dazu ein. Ihren Heldenmut können sie schon bei der Anreise unter Beweis stellen, denn unser Quartier in Gohrau lässt sich mit etwas Mut und Training auch mit dem Fahrrad erreichen.

Wer als Teilnehmer oder Helfer dabei sein möchte, sollte sich jetzt umgehend anmelden. Mit den untenstehenden QR-Codes geht es zum entsprechenden Anmeldeformular und zu weiteren Informationen.

Allen kleinen und großen Helden wünsche ich einen erholsamen Sommer.

Ihr und Euer Pfarrer Andreas Ginzel

für Kinder der 1.-8. Klasse



für jugendliche Helfer



für erwachsene Betreuer



Was sonst noch zu sagen und zu überlegen ist:

Für den Weißen Sonntag hatte sich der Bischof angesagt, um dreizehn Jugendlichen das **Sakrament der Firmung** zu spenden. Da jedoch seit November die Firmvorbereitung unterbrochen werden musste, haben die Jugendlichen von sich aus um eine Verschiebung der Firmung gebeten. Diese soll **nun am 16. Oktober** - aus Platz- und Abstandsgründen wohl nur im Kreis der Firmfamilien - stattfinden.

Am Pfingstsonntag sollte eigentlich **Erstkommunion** gefeiert werden. Im September des letzten Jahres hatten vierzehn Kinder mit der Vorbereitung darauf begonnen. Da seit Mitte November kein Unterricht mehr möglich war und die Familien sich eine gemeinsame Erstkommunionfeier in einem Gemeindegottesdienst wünschen, wurde bei einem Elternabend im April entschieden, die Erstkommunionvorbereitung **im kommenden Schuljahr** neu zu starten. Da wir auch in diesem Jahrgang mit mindestens zehn Erstkommunionkindern rechnen, wird es dann voraussichtlich zwei Erstkommuniongruppen und zwei Erstkommunionfeiern - eine in Bitterfeld und eine in Zörbig - geben.

Am 12. Juni hatten wir gehofft, die **125-Jahr-Feier unserer Pfarrkirche** nachholen zu können. Leider stellt sich die Situation in diesem Jahr kaum anders dar als im letzten. Nun gilt es zu überlegen, wie und wann wir das Jubiläum gebührend feiern können. Wird der **Herbst** bessere Chancen bieten? Sollen wir die **Verschiebung um ein weiteres Jahr** ins Auge fassen? Oder könnte es sinnvoll sein, ein anderes Bezugsdatum zu wählen?

Die Herz-Jesu-Kirche wurde am Pfingstdienstag, dem 4. Juni 1895, durch Dechant Schulte aus Weißenfels eingeweiht (benediziert). Die eigentliche Weihe der Kirche und des Altares (Konsekration) durch den Paderborner Bischof Dr. Hubertus Simar erfolgte erst am 15. Juni 1899, wobei Reliquien der Märtyrer Eoban und Adelar in den Altarstein eingefügt wurden. Die Chronik vermerkt noch, dass der Jahrestag der Konsekration (Kirchweih) künftig am 4. Sonntag nach Pfingsten begangen werden soll und dass am 16. Juni 1899 in der Bischofsmesse um 7 Uhr 400 Personen die Kommunion gespendet wird. Um 8:30 Uhr empfangen dann 500 Personen das Sakrament der Firmung.

Dementsprechend wäre es auch möglich, das **125. Kirchweihjubiläum am 15./16. Juni 2024** - dann hoffentlich frei von jeglichen Einschränkungen durch Corona - zu feiern. Ich bin gespannt auf die Diskussion. (AGi)

Beten mit Papst Franziskus



Juni

Beten wir für die jungen Menschen, die sich mit Unterstützung einer christlichen Gemeinschaft auf die Ehe vorbereiten. Sie mögen wachsen in Liebe durch Großherzigkeit, Treue und Geduld.

Juli

Beten wir dafür, dass wir in sozialen, ökonomischen und politischen Konfliktsituationen, mutig und leidenschaftlich am Aufbau von Dialog und Freundschaft mitwirken.

August

Beten wir für die Kirche. Sie möge vom Heiligen Geist die Gnade und Kraft erlangen, sich selbst im Licht des Evangeliums zu erneuern.

Fahrzeug- und Reisesegen rund um Christophorus

Der Ferienbeginn fällt in diesem Jahr fast mit dem Gedenktag des Patrons der Reisenden, des hl. Christophorus, zusammen. Daher werden wir nach den Gottesdiensten vom 22.-25. Juli allen, die es wünschen, den Reisesegen spenden bzw. ihre Fahrzeuge segnen.



Alle in diesem Heft veröffentlichten Termine stehen unter dem Vorbehalt der jeweils geltenden Verordnungen.



Neues aus unserer Kita

Von Stefanie Djavadi

Schon über ein Jahr wirbelt das Coronavirus unser Leben durcheinander. Ständig müssen wir den Alltag neu anpassen und unsere Pläne ändern.

Aber nicht nur durch Corona gab es Änderungen.

Der Austausch unseres Spielsandes hat aus unserer schönen Wiese eine Matschlandschaft gemacht, da der Radlader einfach zu schwer war. Mittlerweile grünt aber an vielen Stellen schon wieder das neue Gras und das freut uns, denn dann können wir bald wieder auf der Wiese spielen und ein paar der Absperrungen entfernen.

In der letzten Aprilwoche durften wir die CDU begrüßen, welche uns drei Obstbäume geschenkt hat. Diese stehen nun auf unserem Grundstück und werden uns hoffentlich in ein paar Jahren Äpfel und Birnen schenken. Für diese Spende möchten wir an dieser Stelle DANKE sagen.

Trotz aller Einschränkungen haben unsere Kita-Gruppen das Fest des heiligen Josef gefeiert und auch Ostern ist natürlich nicht ausgefallen.

Auch wenn alle Feste getrennt, also nur in der eigenen Gruppe gefeiert werden dürfen, genießen wir doch alle Höhepunkte im Kita-Jahr.

Gerade wurde ganz viel gebastelt, um Mamas und Papas einen tollen Ehrentag zu bereiten und bald steht dann auch der Tag der Kinder an.

Am Kindertag ist traditionell ein Sportfest geplant, welches immer ganz besondere Sportarten beinhaltet. Da werden schon mal Aktionen wie Handtaschenweitwurf, Hindernislauf mit Verkleidung oder auch Wasserspiele angeboten.

Wer an allen Aktionen teilgenommen hat, bekommt eine Auszeichnung und zum Mittagessen grillt der Hausmeister leckere Würstchen.

Das größte und schönste Fest im Kita-Jahr ist allerdings das Kita-Fest und das wird leider auch in diesem Jahr ausfallen. An ein Fest mit Kindern, Eltern und Großeltern ist derzeit einfach noch nicht zu denken. Also werden wir, wie schon im letzten Jahr, eine Kinderfestwoche, nur für die Kinder veranstalten. Die Erzieher sind bereits dabei, alles vorzubereiten. Viele tolle Überraschungen warten auf unsere Kinder.

Der Vorsitzende der Kolpingsfamilie hat das Wort



verantwortlich leben
solidarisch handeln

Von Matthias Köllner

Liebe Kolpingschwestern, liebe Kolpingbrüder, liebe Gemeinde,

„Aufgeschoben ist nicht aufgehoben“, so lautet ein altes Sprichwort. Das trifft nicht nur auf das Gruppenleben in unserer Gemeinde zu, deren Teil wir sind, sondern auf alle Bereiche des Lebens. Kolpingabende, Firmung, Kirchweihfest, alles wird verschoben. Etliche Veranstaltungen wurden und werden bereits abgesagt, da es zum jetzigen Zeitpunkt keinerlei Planungssicherheit gibt.

Der letzte Kolpingabend fand im Oktober statt, seitdem ist alles ausgefallen. Es ist schon erstaunlich, wie ein, bis zum letzten Frühjahr, unbekanntes Virus das gesamte Leben weltweit lahmlegen kann. Viele spannende Abende mit verschiedenen Gästen fanden nicht statt und davon war nicht nur unsere Kolpingsfamilie betroffen, denn die Veranstaltungen sind ja für jeden offen. Auch unseren jährlichen Ausflug musste ich absagen, da so ein Ausflug ohne Mittagessen und Kaffee keinen Spaß macht. Die Kolpingwallfahrt in Sandersdorf fiel der Pandemie bereits zum zweiten Mal zum Opfer.

Neben dem weinenden Auge gibt es natürlich auch ein lachendes, die ausgefallenen Themenabende werden nächstes Jahr nachgeholt, was die Planung natürlich erleichtert.

Nun hoffen wir, dass es, wenn das Schlimmste vorbei ist, nach dem Sommer wieder losgehen kann.

Ich wünsche Ihnen und Euch einen schönen Sommer, egal, ob auf Mallorca, zu Hause oder anderswo, davon hängt es nicht ab.

Kommt gut durch die Zeit, wir sehen uns.

Wie gesagt: „Aufgeschoben ist nicht aufgehoben“.

	Termine im Juni			
Mi	02.06.	19.00	Familienkreis (?)	SDF
So	06.06.		Landtags- und Landratswahl	
Mi	09.06.	14.30	Hl. Messe + Seniorenkreis (?)	BTF
		19.00	Bastelkreis	SDF
Do	10.06.	19.00	Kolpingabend (?) mit Lars-Jörn Zimmer	BTF
Fr	11.06.	18.45	Beisammensein (?) nach der Messe (18 Uhr)	BTF
Mi	16.06	19.00	Spieleabend (?)	BTF
Mo	21.06.	18.00	Frauenkreis (?)	BTF
Fr	25.06.	9.45	Gemeindefrühstück (?) nach der Messe (9 Uhr)	BTF
So	27.06.	10.00	Frühschoppen (?) nach der Messe (9 Uhr)	SDF
Di	29.06.	19.30	Jungkolping (?)	SDF

	Termine im Juli			
Fr	02.07.	18.00	Kolpingabend (?)	Rösa
Mi	07.07.	19.00	Familienkreis (?)	SDF
Mi	14.07.	14.30	Hl. Messe + Seniorenkreis (?)	BTF
		19.00	Bastelkreis (?)	SDF
Mo	19.07.	18.00	Frauenkreis (?)	BTF
Mi	21.07	19.00	Spieleabend (?)	BTF
Do	22.07.	bis So, 25.07. Fahrzeug + Reisesegen (Christophorus)		
Sa	24.07.	18.00	Familiengottesdienst mit Band „Takt 14“	HLW
So	25.07.	10.00	Frühschoppen (?)	SDF
	bis Sa 31.07. Religiöse Kinderwoche in Gohrau (?)			
Di	27.07.	19.30	Jungkolping (?)	SDF

	Termine im August			
Mi	11.08.	19.00	Bastelkreis	SDF
Do	12.08.	18.00	Kolping-Bowling in der Marina	BTF
Fr	13.08.	15.45	Sommerfest nach der Messe (15 Uhr)	GHC
Sa	14.08.		Arbeitseinsatz zur Sandersdorf-Wallfahrt	SDF
So	15.08	14.00	Sandersdorf-Wallfahrt	SDF
Mo	16.08.	18.00	Frauenkreis (?)	BTF
So	29.08.	10.00	Frühschoppen (?) nach der Messe (9 Uhr)	SDF
		10.30	Schuljahreseröffnung, Segnung der „Anfänger“	WoNo

Gottesdienste in der Pfarrei – Übersicht

	Bitterfeld	Sandersdorf	Holzweißig Roitzsch / Brehna	Gräfenhainichen
Mo	bis 19. Juli 19 Uhr Lebendig. Wort Gottes		7. Jun/5. Jul/2. Aug 10 Uhr Carlsfeld	
Di	29. Jun 18 Uhr			
Mi	9. Jun+14. Jul 14:30 Uhr	19 Uhr <u>ök. Abendgebet</u> 16. Jun/18. Aug <u>kath. Kirche</u> 21. Jul ev. Kirche		
Do		24. Jun/22. Jul 26. Aug 10:30 Uhr APH	17 Uhr Bna: 3./17. Jun 1./15./29. Jul+12./26. Aug 17 Uhr Roi: 10./24. Jun 8./22. Jul+5./19. Aug	
Fr	4.+18. Jun/2.+23. Jul 13. Aug 9 Uhr Bewohner APH 25. Jun/20. Aug 8:30 Uhr/9 Uhr 11. Jun+6. Aug 18 Uhr			25. Jun/13. Aug 15 Uhr
Sa			17 Uhr Roi: 5./19. Jun 17 Uhr Bna: 12./26. Jun Juli/August: 18 Uhr Holzweißig 31. Juli 14 Uhr	
So	10:30 Uhr	9 Uhr 15. Aug 14 Uhr	Jun 10.30 Uhr	Jun 8:30 Uhr Jul/Aug 17 Uhr nicht am 15. Aug

Im Juli und August gilt die Sommerordnung: Die Vorabendmesse ist nach HLW auf 18 Uhr verlegt, Die Sonntagsmesse in GHC auf Sonntag 17 Uhr.
Bitte achten Sie zusätzlich auf die wöchentlichen Aushänge!

Das Gesicht der Kirche verändert sich,

das merken wir nicht nur an Pfarrern und Vikaren, Gemeindeferentinnen und Praktikanten, die kommen und gehen, auch der Zuschnitt unserer Pfarreien hat sich verändert. Seit etwas mehr als zehn Jahren gibt es in unserem Bistum 44 Pfarreien, die z.T. mehr als 1.000 km² umfassen. Davon sind wir noch weit entfernt. Selbst zusammen mit unserer Nachbarpfarre Wolfen-Zörbig bringen wir es nur auf 750 km². Trotzdem will der Bischof die Pfarreien nicht weiter vergrößern. Sie sollen - vor allem mit Blick auf die, die sich ehrenamtlich engagieren - überschaubar und erfahrbar bleiben, zumal - wie an vielen Stellen bereits zu sehen ist - Ehrenamtliche mehr und mehr die Leitung der Pfarreien übernehmen (müssen). Dennoch sollen diese Gemeinden nicht ohne die Charismen hauptamtlicher Mitarbeiter/innen bleiben. So hat der Bischof am 24. März elf Pastoralregionen benannt, in denen die Hauptamtlichen künftig auch pfarreiiübergreifend zusammenarbeiten sollen. Wie genau das gehen kann, müssen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Region auch erst lernen.

Unsere Pastoralregion umfasst die Pfarreien Dessau, Roßlau, Wittenberg, Delitzsch, Bitterfeld, Wolfen-Zörbig und Köthen, anders gesagt die früheren Dekanate Wittenberg und Dessau, zuzüglich der ehemaligen Pfarrei Eilenburg oder die Landkreise Anhalt-Bitterfeld, Wittenberg und Teile von Nordsachsen sowie die kreisfreie Stadt Dessau Roßlau.



Im Juni und Juli soll es dazu erste Ideen- und Fragensammlungen geben. Klar scheint zu sein, dass Hauptamtliche künftig mehr Multiplikatoren, Anleiter und Mutmacher für die sein müssen, die als Ehrenamtliche den Gemeinden und der Kirche vor Ort ihr Gesicht geben. Die nicht mehr ganz junge Erkenntnis: „Vor Ort lebt Kirche“ (VOIK) soll immer mehr gefördert und institutionalisiert werden. Dazu wird es auch einen „VOLK“-Bildungsakzent geben, d.h. Kurse, die Verantwortung, Orientierung, Leitung und Kommunikation stärken sollen.

All dies kann nur gelingen, wenn wir es mit unserem Gebet begleiten, selbst bereit sind, uns auf Veränderungen einzulassen und die eigenen Gaben und Fähigkeiten einzubringen. Darum möchte ich Sie alle bitten. (AGI)

Neustart am Ende der Sommerferien
am 29. August in Wolfen-Nord
10:30 Uhr Familiengottesdienst
mit Segnung der Schüler,
besonders derer, die neu anfangen
Den Kindern tut es sicher gut,
wenn sie sehen, dass noch mehr dabei sind.



Ohne Moos nichts los!

Kollekten, mit denen wir anderen helfen...

29.06.2020	Peterspfennig
08.08.2020	Sozialfond des Bischofs
22.08.2020	Partnerdiözesen (Litauen)



... und geholfen haben

MISEREOR (einschließlich Online-Aktion)	2.788,00 €
Für das Hl. Land	360,10 €
Partnerschaftsaktion Ost	454,80 €
Für den ökumenischen Kirchentag	221,00 €

Türkollekten für Anschaffungen, Reparaturen + Renovierungen finden am:

Sa/So 29./30. Mai

Sa/So 26./27. Juni

Sa/So 24./25. Juli

Sa/So 28./29. August statt.

	<u>Aktuelle Spendenstände:</u>	<u>Spendenziel:</u>
Ausmalung der Kirche Bitterfeld:	4.756,80 €	30.000,- €
Ausmalung der Kirche Sandersdorf :	8.580,20 €	37.000,- €
Bauarbeiten* in Roitzsch:	6.809,10 €	(?)- €
Reparaturen Gräfenhainichen:	1.049,91 €	(?)- €

*Herr Markus Bier hat beantragt, die in Roitzsch gesammelten Spenden zur Absicherung des laufenden Ausbaus der Wohnung hinter der Kapelle zu verwenden.

Allen Spendern herzlichen Dank!

Aus unseren Gemeinden starben:

Hans Dieter Smigaj aus Sandersdorf
 Emilia Bier aus Bitterfeld
 Maria Drobny aus Holzweißig
 Gerlinde Schöbe aus Roitzsch
 Gertrude Köppe aus Bitterfeld
 Hanni König aus Schköna
 Heinz Schusta aus Bitterfeld
 Hildegard-Maria Reif aus Sandersdorf
 Maria Goroll aus Sandersdorf



Herr, gib Ihnen und all unseren
 Verstorbenen die ewige Ruhe und das
 ewige Licht leuchte Ihnen.
 Amen.



*Ganz herzlich gratulieren wir allen
unseren Geburtstagskindern!*



*Wir wünschen Ihnen Gesundheit, Wohlergehen und Gottes Segen.
Besonders gedenken wir unserer Jubilare und Hochbetagten:*

**Diese Daten dürfen hier aus
datenschutzrechtlichen Gründen nicht erscheinen**

**Diese Daten dürfen hier aus
datenschutzrechtlichen Gründen nicht erscheinen**

Pfarrbüro:

Röhrenstr. 2, 06749 Bitterfeld

Tel. 03493/22289 Fax 03493/402568

eMail: bitterfeld.heilige-familie@bistum-magdeburg.de

Bankverbindung der Pfarrei „Heilige Familie“

IBAN: DE17 4726 0307 0041 2806 00 (Bank für Kirche und Caritas)

Pfarrer Andreas Ginzel

Röhrenstr. 2, 06749 Bitterfeld

Tel. 03493/402569

Pfarrer@heilige-familie.net

Vikar Klemens Schubert, Kooperator

Ernst-Toller-Str. 13, 06766 Wolfen-Nord

Tel. 03494/504256

Vikar@heilige-familie.net

Gemeindereferentin Beate Bartsch

Tel. 03493/22289 (Pfarrbüro BTF)

Mobil: 0178 638 6325

BeateBartsch@heilige-familie.net

Prof. Dr. Johannes Schelhas

Subsidiar, Pfarrer

Subsidiar@heilige-familie.net

Pfarrer i. R. Friedrich Pittner

Pittner@heilige-familie.net

Tel: 03493/ 6054 131

Pfarrer i. R. Dieter Wehofen

Tel. 03493/8262754

Caritas-Sozialstation

Röhrenstr. 6

06749 Bitterfeld

Tel. 03493/41445

Katholische Kindertagesstätte St. Josef

Röhrenstr. 6a

06749 Bitterfeld

Tel. 03493/23061

Caritas Beratungsstelle Bitterfeld

Walther-Rathenau-Str. 31

06749 Bitterfeld

Tel. 03493/24615

Katholisches Altenpflegeheim St. Marien

Röhrenstr. 4

06749 Bitterfeld

Tel. 03493/37650

Impressum:

Herausgeber: Kath. Pfarrei Heilige Familie Bitterfeld, Röhrenstr. 2, 06749 Bitterfeld

Verantwortlich: Pfarrer Andreas Ginzel

Redaktion: Andrea Moch, Andreas Ginzel

Auflage: 750 Stück

zur Verteilung und Auslage in unseren Kirchen

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Änderungen der Termine sind möglich.**Beachten Sie bitte die aktuellen Vermeldungen!**

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe

ist am 9. August 2021.

**GBD**
www.blauer-engel.de/uz195

Dieses Produkt **Bär**
ist mit dem Blauen Engel
ausgezeichnet.

www.GemeindebriefDruckerei.de



Sehen Sie lebensbejahende, positive Filme mit Ihrer Familie auf **yesflix.de**

Über 700 Titel mit wertvoller
Botschaft

TESTEN SIE JETZT
YESFLIX FÜR NUR
7,99€ PRO MONAT
IN HD!

GOTTES
WILDE
SCHÖPFUNG
WISSEN

GESCHWENDELLER STIFTUNG ASSOCIATES

ROSCATI

VINDICATION
RECHTFERTIGUNG / STAFF

radio horeb
Leben mit Gott



Hören Sie rein!

Kostenloses Programmheft bestellen
mit dem Stichwort „Gemeindeblätter“
bei unserem Hörerservice unter:
+49 8328 921-110

bundesweit im Digitalradio

www.horeb.org



Helfen Sie uns! radio horeb ist rein spendenfinanziert.

Sandersdorf-Wallfahrt am 15. August 2021 zu unserer lieben Frau von der immerwährenden Hilfe

..., die das Wort Gottes hören ...



13.00 Uhr Beichtgelegenheit

14.00 Uhr Hl. Messe

Kaffee und Kuchen–Begegnung und Gespräch

16.00 Uhr Wallfahrtsandacht

anschließend lockerer Ausklang
mit Abstand und Gegrilltem